

Luxemburger Wort

TURNEN – Kunstturn-EM in Polen

Mordenti übertrifft die Erwartungen

Szczecin. Die Luxemburger Kunstturnerin Céleste Mordenti hat bei der Europameisterschaft im polnischen Szczecin einen Achtungserfolg erzielt. Bei ihrem ersten Start im Seniorenbereich wurde die 16-Jährige von Gym Bonneweg in der Mehrkampf-Qualifikation 58. bei rund hundert Starterinnen. Sie turnte an den Geräten Boden, Sprung, Stufenbarren und Schwebbalken ohne große Fehler und holte insgesamt 45,233 Punkte. „Das war ein sehr guter Wettkampf von Céleste. Sie hat alle Erwartungen übertroffen und sich im Vergleich zur EM 2018 klar gesteigert“, sagte Gilles Andring, der Koordinator für den Nationalkader im luxemburgischen Verband FLGym. Bei der Europameisterschaft im Vorjahr war Mordenti noch als Juniorin angetreten. Nun übertraf sie ihre damalige Leistung um 1,7 Punkte. Das Mehrkampffinale erreichte sie erwartungsgemäß nicht. Aber das wäre laut Andring ohnehin kein realistisches Ziel gewesen. Mordenti war die einzige Luxemburgerin bei der EM. Chiara Castellucci, die sich ebenfalls qualifiziert hatte, musste wegen einer Verletzung passen. Die Beste der Qualifikation war die Russin Angelina Melnikova (55,166) vor der Französin Melanie de Jesus (55,032) und der Britin Alice Kinsella (54,432). Die EM dauert noch bis Sonntag. AW